

VERKEHRSANLAGE

B 169

Teilortsumgehung Rodewisch

Auftraggeber:

LASuV NL Plauen
Weststraße 73
08523 Plauen



Herr Geigenmüller Tel.: 03741/1480-138

Kennwerte:

Baukosten	3.2 Mio €
Baulänge	1.3 km
Zeitraum	2009 – im Bau
Leistungen	LPH 1-6+8, öBü
Subunternehmen	keine



Projekta

Beratung-Planung-Projektierung-Bauleitung

Die Maßnahme umfasst die Verlegung der B 169 aus dem Stadtzentrum der Stadt Rodewisch.

Mitten durch den Stadtkern von Rodewisch führen die Bundesstraßen B 94 und B 169. Ziel der Teilortsumgehung der B 169 ist die Entlastung des Stadtkerns im Bereich der Wernesgrüner Straße und des Postplatzes.

Gleichzeitig wird im Abschnitt der neuen Trasse der B 169 eine zügigere Verkehrsführung erreicht und die Durchlassfähigkeit der Knotenpunktbereiche erhöht.

In der Prognose erreichen die Verkehrsstärken auf den Planstrecken DTV-Werte von 10.000 – 23.000 Kfz/24h.

Die Länge der Baustrecke der B 169 beträgt 885 m. An die Teilortsumgehung sind die Kreisstraße K 7827, die Bundesstraße B 94 und verschiedene kommunale Straßen angebunden.

Weitere Bestandteile der Maßnahme sind zwei lichtsignalgeregelte plangleiche Knotenpunkte, eine Vielzahl kommunaler Einmündungen und Zufahrten sowie zwei Brückenbauwerke und zwei Stützwände.

